

Die Tage von Rom - Die Epoche der Eroberung

(Rom) *I Giorni di Roma* – Die Tage von Rom – ist ein groß angelegtes Projekt der Kapitulinischen Museen über Kunst und Kultur der Römerzeit unter dem maßgeblichen Einfluss der griechischen Kunst. Dieses Projekt umfasst insgesamt fünf Ausstellungen, die in den Jahren von 2010 bis 2014 durchgeführt werden und den Besuchern einen Zeitraum von 700 Jahren römischer Kunstentwicklung illustrieren und erläutern wollen. Den Auftakt zu diesem Zyklus bildet die Ausstellung „Die Zeit der Eroberung“, die den Zeitabschnitt vom 3. Jahrhundert v. Chr. (Einnahme von Syrakus und Tarent) bis zur 1. Hälfte des 2. Jahrhundert v. Chr. (Einnahme von Korinth) umfasst. In dieser Periode begann in Rom - beeinflusst von der hellenistischen Kunst der eroberten griechischen Gebiet – die Herausbildung eines völlig neuen Stils figurativer Kunst.

Gezeigt werden in der Ausstellung imposante Marmorstatuen, beeindruckende Kunstwerke aus Bronze und Terrakotta sowie fein gearbeitete Gebrauchsgegenstände aus Silber und Bronze. Die Exponate kommen sowohl aus italienischen Museen wie auch aus bedeutenden europäischen Sammlungen wie dem Louvre, dem British Museum und dem Archäologischen Nationalmuseum Athen.

Termin: Anfang März bis 5. September 2010
Öffnungszeiten: Dienstags bis Sonntags 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Weitere Informationen: Musei Capitolini, Piazza del Campidoglio 1, 00186 Rom oder im Internet unter www.museicapitolini.org